

Nachwort.

Die vorstehenden Aufsätze und Regeln sind eine Fortsetzung der als Beilage zu dem Jahresberichte von 1903 erschienenen „Wink mit Proben“ und sollen ebenfalls den Schülern eine Hilfe bieten, die sich entweder trotz guten Willens und gegebener Anweisungen kein richtiges Bild von der Ausführung machen können und ein Beispiel vor Augen haben möchten, oder die eines Musters bedürfen, weil sie zu einer oberflächlich tadelnden oder abgerissenen rätselhaften und wild genialischen Darstellung neigen.

Die abgedruckten Aufsätze enthalten teils die Anfänge zur Charakteristik, teils die Vorstufe zu der eigentlichen allgemeinen Abhandlung. Auch ist nur ein beschränkter Kreis von Dramen als bekannt vorausgesetzt. Eine zweite Abteilung wird schwierigere Aufgaben der Charakterzeichnung und der Würdigung einzelner Dichtungen, sowie die Behandlung allgemeiner Fragen und Wahrheiten bringen und die Kenntnis einer größeren Menge von Dramen voraussetzen.

Die angehängten Regeln sind ganz und gar aus der Erfahrung beim Unterricht geflossen und sollen hauptsächlich dazu dienen, den Schülern bei der Arbeit die Anweisungen, gegen die am häufigsten und immer wieder verstoßen wird, in die Erinnerung zurückzurufen.

J.

